

# EUREGIO-NEWSLETTER

**AUSGABE 01/2023**

(REDAKTIONSSCHLUSS: 04.04.2023)



*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder und Partner der Euregio,*

*unser grenzüberschreitendes Regionalbündnis EUREGIO EGRENSIS besteht seit nunmehr drei Jahrzehnten. Unmittelbar nach der epochalen politischen Wende in Deutschland sowie in Mittel- und Osteuropa haben sich Verantwortliche aus kommunaler und regionaler Politik und weitere engagierte Personen auf den Weg gemacht, die grenzüberschreitenden Beziehungen neu aufzubauen, erste Begegnungen zu organisieren, über konkrete Zusammenarbeit nachzudenken und dafür einen organisatorischen Rahmen zu schaffen.*

*Es gab damals auch Zweifler, die der Euregio-Idee skeptisch gegenüberstanden und ihr keine Zukunft gaben, obwohl vergleichbare Institutionen in anderen europäischen Grenzräumen längst existierten, z.B. an der deutsch-niederländischen Grenze. Sie wurden eines Besseren belehrt.*

*Bis heute hat die EUREGIO EGRENSIS mit ihren drei Arbeitsgemeinschaften Bayern, Böhmen und Sachsen/Thüringen unzählige Projekte begleitet, selbst durchgeführt, mit Fördermitteln unterstützt und viele Kooperationen mit aus der Taufe gehoben. Die Euregio ist eine etablierte Institution, die aber auch immer wieder Veränderungen unterworfen ist. Mit der neuen EU-Förderperiode und den entsprechenden INTERREG-Programmen werden in den kommenden Monaten sicher einmal mehr Neuerungen und spannende Entwicklungen einhergehen.*

*Mit freundlichen Grüßen*

Peter Berek  
Landrat  
Präsident

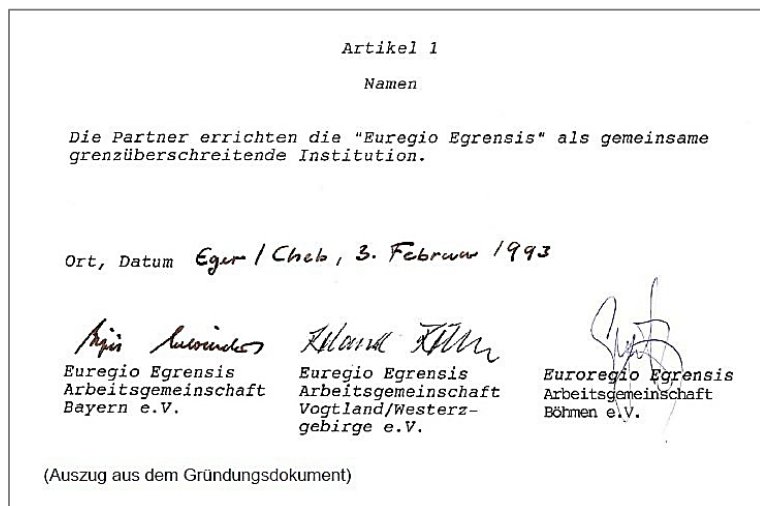
## **INHALTSVERZEICHNIS**

- **EUREGIO EGRENSIS vor 30 Jahren gegründet**
- **Gemeinsames Präsidium tagt in Tirschenreuth: 30 Jahre grenzüberschreitend aktiv**
- **Bayerisch-tschechische Kleinprojekte im Fokus: Neue Broschüre „Rückblick auf die Förderung von grenzüberschreitenden Projekten im Rahmen des INTERREG-Programms Freistaat Bayern-Tschechische Republik 2014 - 2020“**
- **Regierungspräsident Jonas zu Gast bei der Euregio**
- **Geschäftsbericht 2021-2022 vorgestellt**
- **EUREGIO-EGRENSIS-Jugendsommerlager 2023**
- **Euregio sucht dringend Gastfamilien**

### ➤ EUREGIO EGRENSIS vor 30 Jahren gegründet

Am 3. Februar 1993 wurde in Cheb/Eger die EUREGIO EGRENSIS als grenzüberschreitende Institution gegründet. Die drei Arbeitsgemeinschaften Bayern, Sachsen/Thüringen (damals noch unter der Bezeichnung „Vogtland/Westerzgebirge“) und Böhmen vereinbarten damals, „im Geiste guter Nachbarschaft und Freundschaft die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Entwicklung“ zu koordinieren und zu fördern. Diesem Auftrag kommt die Euregio bis heute nach.

Das Jubiläum wird im Rahmen einer Festveranstaltung am 21. April 2023 – wiederum in Cheb/Eger – gefeiert



Das Gründungsdokument mit der Unterschrift der Vertreter/-in der drei Arbeitsgemeinschaften – links ein Auszug – ist die „Geburtsurkunde“ der EUREGIO EGRENSIS.

### ➤ Gemeinsames Präsidium tagt in Tirschenreuth: 30 Jahre grenzüberschreitend aktiv



(Vorne v.r.n.l.) Thomas Fügmann (Landrat Saale-Orla-Kreis und stv. Präsident EE Sachsen/Thüringen) und Roland Grillmeier mit František Čurka (mittlere Reihe zweiter von links, Bürgermeister der Gemeinde Halže und Präsident EE Böhmen) mit den Mitgliedern des Gemeinsamen Präsidiums.

Zur Vorbereitung der Jubiläumsveranstaltung trafen sich die Mitglieder des Gemeinsamen Euregio-Präsidiums im Landratsamt Tirschenreuth. Unter dem Vorsitz des derzeitigen Gesamt-Präsidenten, Landrat Roland Grillmeier, berieten die Vertreter aus Tschechien, Sachsen/Thüringen und Bayern auch über weitere Aktionen im Laufe des Jubiläumsjahres 2023, wie das Jugendsommerlager, das Anfang August in Selb durchgeführt wird.

Landrat Grillmeier stellte heraus, dass alleine im Rahmen des INTERREG-Programms Bayern-Tschechien in der Zeit 2014 – 2020 für 154 Kleinprojekte rund 1,8 Millionen Euro eingeplant werden konnten. Damit wurde Wesentliches für die grenzüberschreitende Arbeit geleistet. Derzeit sei

man dabei, in Bayern und in Sachsen die neue Förderphase abzustimmen. Zukünftig wird es möglich sein, Kleinprojekte bis zu 50.000 Euro zu genehmigen.

➤ **Bayerisch-tschechische Kleinprojekte im Fokus: Neue Broschüre „Rückblick auf die Förderung von grenzüberschreitenden Projekten im Rahmen des INTERREG-Programms Freistaat Bayern-Tschechische Republik 2014 - 2020“**

Wie sahen bayerisch-tschechische Kleinprojekte in der zu Ende gegangenen EU-Förderperiode konkret aus? Wie viele Maßnahmen wurden in Oberfranken und in der Oberpfalz, aber auch im Nachbarland durchgeführt? Welche Auswirkungen hatte die Corona-Pandemie auf die Zusammenarbeit über die Grenze hinweg?



In einer ihrer neuesten Veröffentlichungen geht die EUREGIO EGRENSIS diesen Fragen nach und berichtet über die im Zeitraum zwischen 2016 und 2022 aus europäischen Mitteln geförderten Projekte. Die bayerische Euregio-Arbeitsgemeinschaft verwaltete dabei federführend im Auftrag des bayerischen Wirtschaftsministeriums zusammen mit der EUREGIO EGRENSIS Böhmen den sog. Dispositionsfonds für grenzüberschreitende Maßnahmen von bis zu 25.000 Euro.

Praktische Beispiele zeigen das breite Spektrum der bayerisch-tschechischen Aktivitäten der letzten Jahre. Gleichzeitig sollen damit auch Impulse für die neue Förderperiode gegeben werden. Neben einem Überblick über die ausbezahlten EU-Fördermittel und über die durchgeführten Projekte bildet die Broschüre auch die aufgrund der Corona-Pandemie

notwendig gewordenen Projektverlängerungen grafisch ab.

Trotz der negativen Auswirkungen der Pandemie, in deren Folge zahlreiche Begegnungsprojekte abgesagt, verschoben oder auf digitale Formate umgestellt werden mussten, wurden 127 tschechische und 139 bayerische Vorhaben umgesetzt. Auf tschechischer Seite wurden dafür über 1,4 Mio. Euro Fördermittel aus dem INTERREG-Programm an Projektträger ausbezahlt, auf bayerischer Seite über 1,3 Mio. Euro – Geld, das in der Region beispielsweise an Kommunen, Vereine, Schulen oder Bildungsträger ging.

Die Broschüre ist als Wendebroschüre in deutscher und tschechischer Sprache erschienen. Sie kann kostenlos bei der Euregio-Geschäftsstelle angefordert oder im Internet heruntergeladen werden.

➤ **Regierungspräsident Jonas zu Gast bei der Euregio**

Zu einem Informationsgespräch traf sich der Regierungspräsident der Oberpfalz, Walter Jonas (Bildmitte), in Marktredwitz mit dem Präsidenten der EUREGIO EGRENSIS AG Bayern, Landrat Peter Berek (rechts) und Euregio-Geschäftsführer Harald Ehm. Im Mittelpunkt standen dabei die aktuellen bayerisch-tschechischen Beziehungen. Jonas betonte, dass ihm die Zusammenarbeit mit den Euregios aus Oberpfälzer Sicht sehr wichtig sei. Er plädierte dafür, die zahlreichen wertvollen Initiativen im Grenzraum noch besser zu vernetzen und Impulse untereinander abzustimmen. Berek erinnerte an die 30 Jahre Erfahrung auf Seiten der Euregio in der Umsetzung konkreter grenzüberschreitender Projekte und in der Vermittlung von Fördermitteln für die Grenzregion. In diesem Zusammenhang sei er für die guten Kontakte zu den beiden Bezirksregierungen in Regensburg und Bayreuth sehr dankbar.



### ➤ Geschäftsbericht 2021-2022 vorgestellt



Die EUREGIO EGRENSIS AG Bayern hat ihren Geschäftsbericht für die Jahre 2021 – 2022 vorgestellt. Auf 60 Seiten gibt die Broschüre einen Überblick über alle Themen und Projekte aus der grenzüberschreitenden Arbeit sowohl der bayerischen Arbeitsgemeinschaft als auch der Gesamt-Euregio mit ihren drei Arbeitsgemeinschaften. Ein Verzeichnis der Mitglieder, der politischen Gremien, des Teams der Geschäftsstelle und ein Pressespiegel vervollständigen den Bericht, der in erster Linie den Mitgliedern zugeschickt wurde, aber auch zahlreichen weiteren Personen aus dem Euregio-Umfeld.

### ➤ EUREGIO-EGRENSIS-Jugendsommerlager 2023

Das traditionelle Jugendsommerlager der Euregio findet in diesem Jahr im Rahmen der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen statt und schließt direkt an die Themenwoche Kunst & Design an. Beim diesjährigen Sommerlager geht es um das Thema Freundschaft. Dazu sollen in abwechslungsreichen Theaterworkshops mit „Čojč“, dem Theaternetzwerk Bayern Böhmen, einzelne Theatersequenzen erarbeitet werden. Der Freizeitspaß kommt natürlich auch nicht zu kurz.

Das Sommerlager wird vom 7. bis 11. August im Haus Silberbach bei Selb stattfinden. Kinder/Jugendliche aus dem bayerischen Euregio-Gebiet im Alter von 11 – 14 Jahren sind herzlich eingeladen, sich gegen einen Teilnehmerbeitrag in Höhe von 90 Euro bei der Euregio anzumelden.

### ➤ Euregio sucht dringend Gastfamilien

Nach einem Einbruch der Nachfrage während der Corona-Jahre, ist das Interesse tschechischer Schüler an einem Schüleraustausch mit Deutschland so hoch wie nie zuvor. Für die 25 begehrten Plätze im Gastschul-Projekt liegen der Euregio fast 50 Bewerbungen vor. Für das kommende Schuljahr 2023/24 werden dringend Gastfamilien im Euregio-Gebiet, aber auch in Regensburg sowie in ganz Oberfranken gesucht, die eine/n tschechische/n Schüler/in für ein ganzes oder ein halbes Schuljahr oder für einen kürzeren Zeitraum bei sich aufnehmen.

Im Rahmen des Bayerisch-Tschechischen-Gastschuljahres der EUREGIO EGRENSIS wollen die tschechischen Schüler im Alter zwischen 16 und 18 Jahren die deutsche Sprache, Kultur und Lebensweise kennenlernen. Dazu besuchen sie hier eine Schule und leben in einer Gastfamilie. Für die Unterbringung und Verpflegung zahlt die Euregio als verantwortliche Organisation den Gastfamilien eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 330 Euro.

Bei Interesse oder für Fragen zum Projekt steht Projektleiterin Magdalena Becher B.A. als Ansprechpartnerin zur Verfügung: Tel.: 09231/6692-15 oder E-Mail: [magdalena.becher@euregio-egrensis.de](mailto:magdalena.becher@euregio-egrensis.de)

**Hinweis:** Wir versenden diesen Newsletter hauptsächlich per E-Mail, nur in Ausnahmefällen auch auf dem traditionellen Postweg. Der Euregio-Newsletter kann als veröffentlichtes Informationsmedium an andere interessierte Personen weitergeleitet werden. Die bisher erschienenen Newsletter werden auf der Homepage [www.euregio-egrensis.de](http://www.euregio-egrensis.de) archiviert.

Interessenten, die den Newsletter regelmäßig gratis erhalten möchten, senden einfach eine E-Mail an die Geschäftsstelle ([info@euregio-egrensis.de](mailto:info@euregio-egrensis.de)). Auch eine Abbestellung des Newsletters ist ohne weiteres per E-Mail möglich.

Verantwortlich für den Inhalt: EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e. V., Geschäftsführer Harald Ehm  
Alle Informationen in dieser Veröffentlichung wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert. Für Informationen, die von Dritten übernommen wurden, oder für Inhalte von Veröffentlichungen Dritter (z. B. Broschüren, Zeitungsartikel, Internetseiten usw.) wird keine Gewähr übernommen. Bei der Weiterveröffentlichung von Texten aus diesem Newsletter ist die Quelle anzugeben.

Newsletter der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern, Ausgabe 01/2023